Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08951319

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Altkötzschenbroda 56

Gem. * Fl-stck. * Flur Kötzschenbroda * 251

Kurzcharakteristik

Wohnstallhaus eines Bauernhofes; Obergeschoss Fachwerk, Gebäude mit Laubengang, charakteristisches ländliches Gebäude seiner Zeit mit Satteldach und maßstäblichen Öffnungen, bedeutend für die Baugeschichte, als Teil des markanten und unverwechselbaren Dorfkerns in den Elbauen Radebeuls zudem landschaftsgestalterisch von Belang

Denkmaltext

Zweigeschossiges Wohnstallhaus mit giebelständigem Satteldach. Im Obergeschoss zur Hofseite Fachwerk und ehemals ein Laubengang, zu dem eine überdachte Holztreppe empor führt (diese jüngst vollständig erneuert). Der Straßengiebel massiv mit gekoppeltem Rundbogenfenster im Dachgeschoss. Zu beiden Seiten vorkragende Traufsteine und vorkragende Balkenköpfe des Dachgesimses. Errichtet um 1800.
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

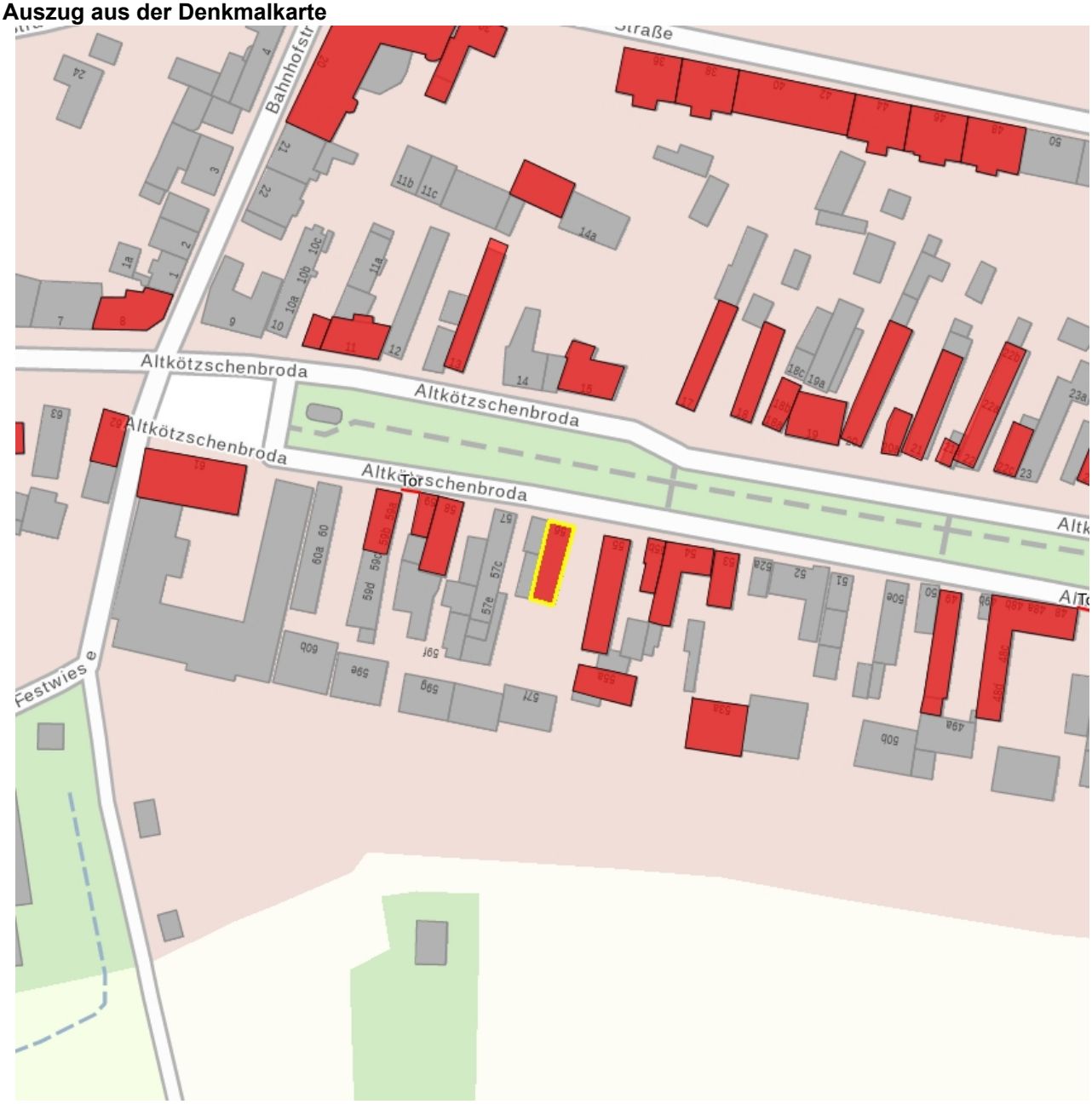
Datierung um 1800 (Wohnstallhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**DF 741 021**
Aufnahmejahr	2002
Fotograf	Schumacher, Klaus-Dieter
Beschreibung	Wohnstallhaus mit Laubengang (Fachwerk) eines Bauernhofes

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.